

Herbstzeit ist Saatzeit

Jetzt sollte die prächtige Blumenwiese für das nächste Jahr vorbereitet werden

Der Herbst ist eine gute Zeit, um die Grundlagen für ein artenreiches Frühjahr zu legen. Wer sich im nächsten Jahr an einer prächtigen Wildblumenwiese erfreuen will, kann jetzt aussäen. „Der Herbst ist Pflanzzeit für Bäume, Hecken, Sträucher und Stauden. Aber auch Saatzeit. Der September ist besonders für mehrjährige Blumenmischungen vorteilhaft. Viele Wildpflanzen sind Kaltkeimer oder benötigen die herbstliche Feuchtigkeit, um im nächsten Jahr kräftig auszutreiben“, erklärt Corinna Hölzel, Garten-Expertin beim Umweltverband BUND.

Wichtig ist, dass die Fläche während der ersten Wochen nach der Aussaat niemals ganz austrocknet. „Die meisten Gartenböden sind für eine klassische Blumenwiese zu nährstoffreich. Auf diesem fettem Boden

wachsen Gräser besonders schnell und verdrängen die lichtungrigen, oft zierlichen Wildblumen. Eine artenreiche Magerwiese benötigt hingegen einen nährstoffarmen Untergrund“, so Hölzel. Der Boden sollte schrittweise vorbereitet werden:

Nährstoffüberschuss reduzieren: Eine bestehende Rasenfläche sollte vor dem Umbruch mehrmals tief gemäht und das Schnittgut sollte konsequent entfernt werden.

Sand einarbeiten: Um die Bodenstruktur abzumagern, werden etwa 5 bis 10 Zentimeter Sand (ungewaschener Grubensand oder feiner Kies) in die obere Erdschicht eingearbeitet.

Abtrag der Humusschicht: Bei extrem nährstoffreichen Flächen kann es notwendig sein, die oberste, dunkle Humus-

schicht komplett abzutragen, um direkt auf dem mageren Unterboden zu starten. Damit die Aussaat der Wildblumenwiese gelingt, muss das Saatgut direkten Kontakt zum Boden haben. Ein einfaches Ausstreuen auf eine bestehende Rasenfläche führt fast nie zum Erfolg, da die Grassoden den Keimlingen keine Chance lassen. Der BUND rät für die Neuanlage einer Blumenwiese: **Blanke Erde schaffen:** Vor dem Aussäen müssen die Grassoden abgetragen oder untergegraben werden. Die Fläche

sollte feinkrümelig und frei von Wurzelunkräutern sein. **Saatgut vorbereiten:** Da viele Saatgutmischungen sehr feine Samen enthalten, empfiehlt es sich, das Saatgut mit Sand oder Sägemehl zu mischen (Verhältnis etwa 1:3). Dies vergrößert das Volumen und ermöglicht eine gleichmäßige Verteilung auf der Fläche. **Gleichmäßig ausstreuen:** Die Mischung wird am besten

im Kreuzgang ausgebracht, einmal längs und einmal quer. **Bodenschluss herstellen:** Wildblumen sind meist Licht-

keimer und dürfen nicht mit Erde bedeckt werden. Es reicht aus, die Samen mit Walze oder Trittbrett fest anzudrücken. So wird der notwendige Kontakt zum Wasser hergestellt. „Für eine dauerhaft erfolgreiche Blumenwiese ist die Wahl des Saatguts entscheidend. Im Naturgarten liegt der Fokus auf heimischen Wildpflanzen, die perfekt an die hiesigen Insekten angepasst sind. Viele dieser Arten, wie die Kornrade oder die Kornblume, sind in der freien Landschaft selten geworden und finden im Garten ein wichtiges Rückzugsgebiet“, so Hölzel.

Nach dem Bauerngarten-Prinzip können auch Nutz- und Zierpflanzen direkt kombiniert werden, um natürliche Synergien zu schaffen.

► **Acker-Ringelblumen** (Candellula arvensis) verbessern die Bodengesundheit und wirken gegen Nematoden.

► **Rainfarn:** lockt viele Wildbienen und Schmetterlinge an. Kann außerdem als Pflanzenjauche zubereitet gegen Schadinsekten und Pilzbefall der Kulturpflanzen helfen.

► **Kräuter und Speise-Laucharten** bieten Nahrung für Insekten und sind zudem in der Küche nutzbar.

Foto: Adobe Stock/LianeM

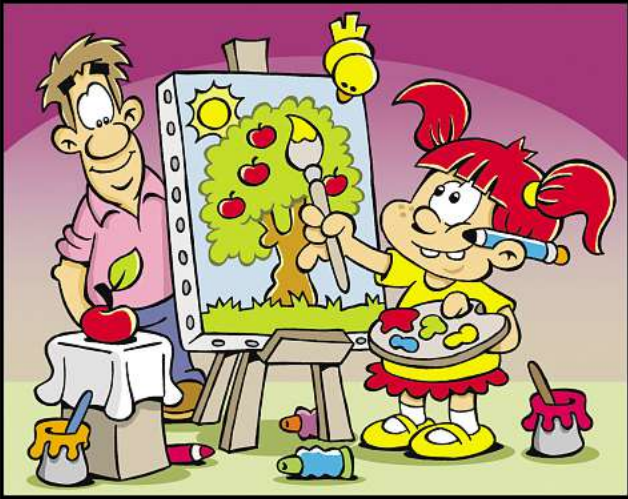
Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

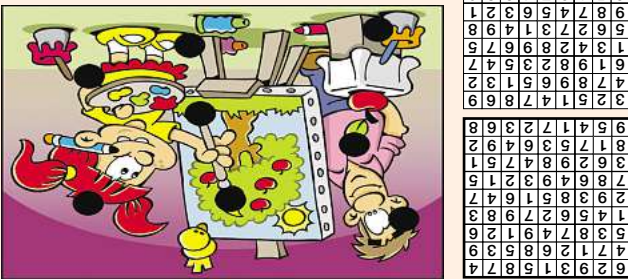
PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN



8	1	2	6	9	7	8
6	9	8	7	1	2	3
2	6	9	8	7	1	2
3	5	1	2	3	4	5
4	7	9	6	2	5	8
5	6	3	9	8	7	1
7	8	1	2	3	4	5
9	7	8	1	2	3	4

8	1	2	6	9	7	8
6	9	8	7	1	2	3
2	6	9	8	7	1	2
3	5	1	2	3	4	5
4	7	9	6	2	5	8
5	6	3	9	8	7	1
7	8	1	2	3	4	5
9	7	8	1	2	3	4

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN **HIER**
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25

info.prg@wochenspiegel-brb.de



Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

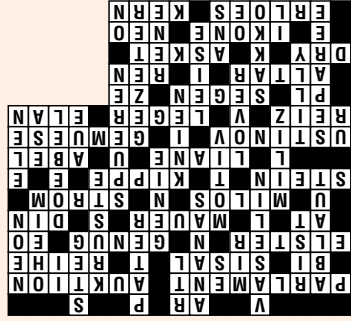
Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

		9	3		5			
7		2			5			
3	8		4	9	1			
1	5				9			
	9		8	1		4		
	6				2		5	
	2	9	8		7	5		
	7			6		9		
		1		2	3			

3	5	1						9
4	7		9	6				
				2		5		
	3			9				
5	6		3			9	8	
			4				2	
		1		7				
				1	8		5	4
8				2	7		3	

Gesetzgeber, Legislative	gesetz-mäßiger Vokalwechsel	Fußrücken	Mineral-fett für Salben		persönliches Fürwort (3. Fall)	Tropenfrucht		dt. TV-Sender (Abk.)	kath. Ordens-geistlicher	Brotrinde		kleine Brücke	veraltet: Onkel	Edelgas
chem. Zeichen: Wismut			Faser aus Agaveblättern					Versteigerung						
					Objekt eines Bildes	ausreichend, hinlänglich		besondere Aufstellung von Menschen						
schwarz-weißer Rabenvogel		Bürgerwehr		Steinwand					empfinden		dt. Normenzeichen (Abk.)		Karpfenfisch	
Felsbrocken		Kykadeninsel				Körperstellung		Elektrizität						nordischer Hirsch, Elch
				Liebhäber (engl.)	Müllhalde						Stadt an der Zwickauer Mulde	europ. Welt-raumorg. (Abk.)		
brit. Kinostar (Peter) † 2004	Nische in einem Lokal	Feldherr i. Dreißig-jährigen Krieg	tropische Schmarotzerpflanze					Wehgeschrei	Kains Bruder					
						kaum hörbar, fast lautlos	pflanzliches Lebensmittel							
			Herren-jackett	salopp						Dynamik				
Anziehung, Verführung		Gottes Gunst					französischer Männername							
Opferstein, -tisch				kurz für: an das	Haustier der Lappen						französisch: man			
		Kfz.-Z.: Israel	enthalt-samer Mensch											
„herb“ bei alkohol. Getränken	Kulturbild der Ostkirche							Fremdwortteil: neu						
finanzieller Ertrag						harter Innenteil								

Auflösung des Rätsels



IHR HOROSKOP VOM 12.09. BIS 18.09.2026

 21.3.-20.4.	 21.4.-20.5.	 21.5.-21.6.	 22.6.-22.7.	 23.7.-23.8.	 24.8.-23.9.	 24.9.-23.10.	 24.10.-22.11.	 23.11.-21.12.	 22.12.-20.1.	 21.1.-19.2.	 20.2.-20.3.
Widder Sie können diese Woche einiges erledigen, was erst in der nächsten Zeit ansteht. Dank der jetzt übermäßig vorhandenen Energie sind Sie zu vielem fähig. Dadurch lassen sich Vorteile erzielen.	Stier Machen Sie sich bitte keine Sorgen, wenn Sie diese Woche einer ziemlich unliebsamen Aufgabe nachkommen müssen. So kompliziert, wie Sie offenbar denken, ist diese Sache nämlich nicht!	Zwillinge Diese Woche wird man Sie mit hoher Wahrscheinlichkeit zu einer unpassenden Zeit rufen. Doch das, worum es sich handelt, rechtfertigt diese Maßnahme, wie Sie wohl werden zugeben müssen.	Krebs Die Tüchtigkeit ist eine Ihrer größten Tugenden. Nun kommt auch noch Gelassenheit hinzu, und beides zusammen ergibt ein unwiderstehliches Rüstzeug zur Bewältigung der Arbeiten.	Löwe Durch eine Indiskretion erfahren Sie diese Woche Neuigkeiten, die Sie überraschen sollten. Es ist somit kein Wunder, dass Sie allerbesten Laune sind. Nur einen versetzt das in großes Staunen.	Jungfrau Sie haben vermehrt den Eindruck, dass sich alle auf Sie eingeschossen haben. Es ist an der Zeit, die Strategie zu ändern. Sie können nur gewinnen, wenn Sie bessere Argumente haben.	Waage Ein wundervolle Woche liegt vor Ihnen: Niemand stört, und Sie können all das tun, was Sie schon lange tun wollten. Außerdem könnte der Tag eine Überraschung bergen, die Ihnen gefällt.	Skorpion Natürlich haben Sie die Lage unter Kontrolle, auch, wenn einige Stimmen das Gegenteil behaupten. Mit Souveränität reagieren Sie am allerbesten, um jene zum verstummen zu bringen.	Schütze In die Privatangelegenheiten eines Menschen sollten Sie sich nicht einmischen. Sie selbst würden das ja auch nicht schön finden. Anders sieht es aus, wenn jemand Ihre Meinung erfragt.	Steinbock Mit Ihrem Engagement beeindrucken Sie inzwischen auch jene Menschen, welche Ihnen gegenüber bislang lediglich Vorbehalte hegten. Das ist doch wirklich ein Grund, sich zu freuen!	Wassermann Nachdem Sie kürzlich einen kleinen Erfolg verbuchen konnten, machen sich diese Woche ein paar Bittsteller an Sie heran. Zeigen Sie ihnen die kalte Schulter, denn es war allein Ihre Arbeit.	Fische In ein Projekt haben Sie viel Zeit und Mühe gesteckt, doch jetzt plötzlich behandeln Sie es arg stiefmütterlich. Wieso das? Haben Sie die Lust verloren, die Sache weiter zu verfolgen?